

Forum-Gewerberecht | Spielrecht | der ostdeutsche wettanbieter sportwetten gera kommt zurück

Autor	Beitrag
bandick 17.02.2011 07:39	1990 wurde in gera die sportwetten gmbh gera gegründet, musste dann jedoch den betrieb einstellen. grund war die monopolisierung und das internetverbot für sportwetten. sportwetten gera hatte jedoch bereits auf der homepage angekündigt, beim bundesverfassungsgericht verfassungsbeschwerde einreichen zu wollen und nun zumindest beim verwaltungsgericht gera recht bekommen . allerdings ist eine berufung zugelassen und es ist wohl anzunehmen, dass die auch eingereicht wird - und sei es nur, um den prozess in die länge zu ziehen. ich bin jetzt allerdings ein bisschen verwirrt, denn vor drei monaten noch hat das lg düsseldorf (az: 12 O 232/09) internetsportwetten für illegal erklärt - also offensichtlich noch nach der bekannten rechtssache c-409/06. kann mir dieses hickhack mal jemand erklären? für mich ist das ganze nicht nachvollziehbar.
Kay Löffler 17.02.2011 20:51	Für uns auch nicht :wut: :wut:
bandick 18.02.2011 09:16	wen meinst du denn mit "uns"? ihr, die beamten der kommunen?
Kay Löffler 18.02.2011 15:09	Klar. Beamte lieben klare Linien. Meinst Du, uns kotzt dieses seit Jahren andauernde hin- und her nicht an? (Außerdem macht hin- und her viel zu viel Arbeit :D)
KARO 18.02.2011 15:35	Ach ja , ich weiss ja das die Beamten in Arbeit ersticken , das tut mir sooooooooo leid , mwas kann man da nur machen ? , Bücher schreiben ?
Kay Löffler 18.02.2011 17:49	Karo, Deinem lakonischen Kommentar entnehme ich: Du bist der festen Überzeugung, dass es nichts wichtigeres gibt, als sich mit diesem Thema über Jahren hinweg beschäftigen zu müssen? :kopfkratz:
KARO 18.02.2011 18:30	@ Kay Löffler Der festen Überzeugung , dass es nichts wichtigeres gibt als sich mit dem Thema gewerbliches Automatenenspiel über Jahre hinweg zu beschäftigen , passt genau zu Meike , wie das bei Dir ist kann ich nicht sagen.
Walter B 18.02.2011 18:55	quote----- Original von KARO @ Kay Löffler Der festen Überzeugung , dass es nichts wichtigeres gibt als sich mit dem Thema gewerbliches Automatenenspiel über Jahre hinweg zu beschäftigen , passt genau zu Meike , wie das bei Dir ist kann ich nicht sagen. ----- Hallo Karo, ich denke, jetzt tust Du unserem Kay Unrecht. Er wollte nur sagen, dass ihm die Rechtsunsicherheit auch auf den Keks geht... wie uns allen... alles Gute mein Lieber!

Autor	Beitrag
Kay Löffler 18.02.2011 23:01	Danke Walter, genau so war es gemeint. Immerhin bin ich EuGH-geschädigt ;-) Karo, mit Deinen Äußerungen gegen Meike gehst Du hier am Thema vorbei, denn hier geht es um Sportwetten, nicht um die SpielV, um die sie sich meistens bemüht. Bist Du tatsächlich der Meinung, dass das Zusammenleben von mehr als 80 Millionen Menschen in der BRD ohne Spielregeln und "Schiedsrichter" funktioniert? Selbst bei 22 Mann auf dem Fußballplatz klappt das nur, wenn jedem klar ist, was erlaubt ist und was nicht, und wenn einer das überwacht. Nicht anders ist das bei gewerblichen Tätigkeiten (unter anderem). Wenn Du Anhänger der Anarchie bist, warum wanderst Du dann nicht in die entsprechenden Länder aus? Hast Du Angst, dort unterzugehen? An die Wand gestellt zu werden? Kaum einer ist langfristig überlebensfähig in einer Gegend, wo es keine Meikes und andere unbestechliche Beamte gibt. Sie mag unbequem sein für Dich, aber letztlich dient sie auch Deinem Schutz. Sie ist Teil des demokratischen Rechtssystems, und sie analysiert und entscheidet, ohne das Argument des persönlichen Vorteils einbeziehen zu müssen. Ganz anders als in Bakschisch-Ländern. Ohne Leute wie sie und mich würden ein weit größerer Großteil Deiner Kunden längst in irgendwelchen Hinterzimmern der Kultüvereine Wetten abschließen und seltsame Brettchenspiele spielen, anstatt bei Dir das Geld loszuwerden. Wetten?
bandick 20.02.2011 08:22	hallo karo, hallo kay, natürlich ist dieses hickhack nervig, anstrengend und vor allem unnötig. ob ein x-beliebiger beamter viel oder wenig zu tun hat, spielt dabei erst einmal überhaupt keine rolle. aber es tut doch nun wirklich nicht not, ihm deshalb unnötige arbeit "aufs auge zu drücken". die vielzitierten arbeitsbeschaffungsmaßnahmen. süß auch dein brennendes plädoyer für meike, lieber kay. ich glaube den satz "Sie mag unbequem sein für Dich, aber letztlich dient sie auch Deinem Schutz." drucke ich mir aus uns klebe ihn über meinen rechner. bloß für den fall, dass ich es mal vergesse. :wink:
Kay Löffler 20.02.2011 21:52	@bandick: Gute Idee *grins* - Zumal dieser Satz nicht nür für Karo und Meike gilt, denn Sand im Getriebe ist wichtiger Bestandteil der Demokratie. Wo kämen wir hin, würden alle am gleichen Strang ziehen und einer Meinung sein?
bandick 21.02.2011 08:11	@ kay: und dieses forum wäre dann auch für die katz. aber wenigstens kennen wir jetzt die grundlagen der demokratie: sand im getriebe und "schischi". das wurde mir im politik-unterricht damals irgendwie anders vermittelt. :wink:
Kay Löffler 21.02.2011 12:15	Im Politik-Unterricht fällt "Sand im Getriebe" z.B. und auch unter die Überschrift "Gewaltenteilung". Alles aus einer Hand wäre viel einfacher :D ... aber eben nicht demokratisch ...
bandick 22.02.2011 13:56	damit magst du recht haben. aber manchmal wäre ein bisschen weniger gewaltenteilung trotzdem ganz schön. besonders, wenn man den eindruck hat, dass die verantwortlichkeiten lediglich hin- und hergeschoben werden, ohne dass sich tatsächlich etwas bewegt.

In diesem Thema befinden sich folgende Anhänge: